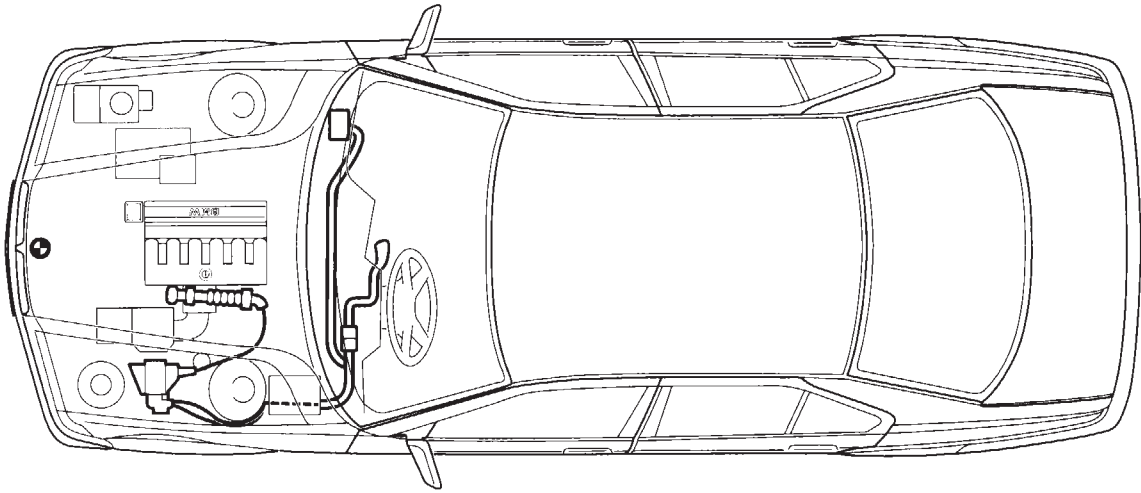




Zubehör - Einbauanleitung



F 36 62 106

Einbauanleitung Elektronische Geschwindigkeitsregelung BMW 3er-Reihe E36

Fachkenntnisse sind Voraussetzung.

Einbauzeit ca. 3,5 Stunden, die je nach Zustand und Ausstattung des Fahrzeuges abweichen kann.

Hinweise

Alle Arbeiten sind an einem Linkslenker-Modell dargestellt.

Bei Rechtslenker-Modellen müssen verschiedene Arbeiten spiegelbildlich durchgeführt werden.

Bei Fahrzeugen mit Komplettkabelbaum sind die Anschlußstecker für Steuergerät, Bedienschalter, Kupplungsschalter und Stellmotor jeweils am Kabelbaum zurückgebunden.

Es muß kein Zusatzkabelbaum verbaut werden.

Erforderliches Werkzeug und Hilfsmittel

Schlitzschraubendreher

Kreuzschlitzschraubendreher

Steckschlüssel SW 8 mm

Torxschlüssel T 10

gekröpfter Ringschlüssel SW 13 mm

gekröpfter Ringschlüssel SW 10 mm

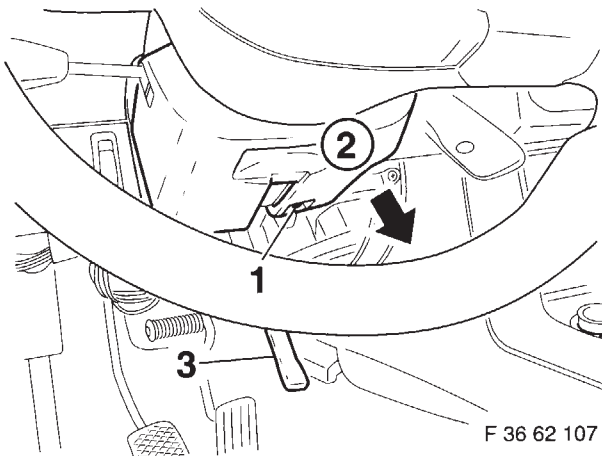
Inhaltsverzeichnis

Kapitel	Seite
1. Lenksäulenverkleidung ausbauen	3
2. Schalter für Geschwindigkeitsregelung einbauen	3
3. Steuergerätehalter einbauen	4
4. Zusatzkabelbaum einbauen	4
5. Stellmotor einbauen	8
6. Bowdenzug einstellen	11
7. Funktion	11

Notwendige Vorarbeiten

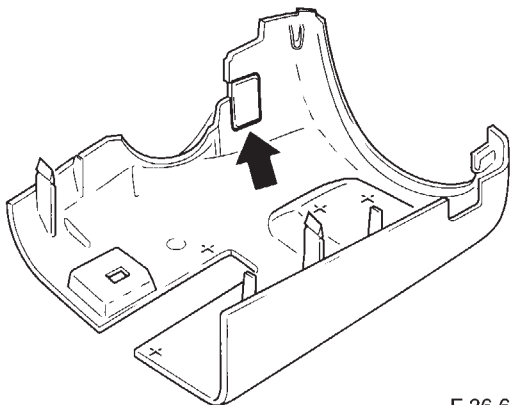
- Fehlerspeicher ausdrucken lassen.
- Batterie abklemmen.
- Verkleidung für Fußhebelwerk ausbauen.
- Verkleidung für A-Säule im Fußraum links ausbauen.
- Handschuhfach ausbauen

1. Lenksäulenverkleidung ausbauen

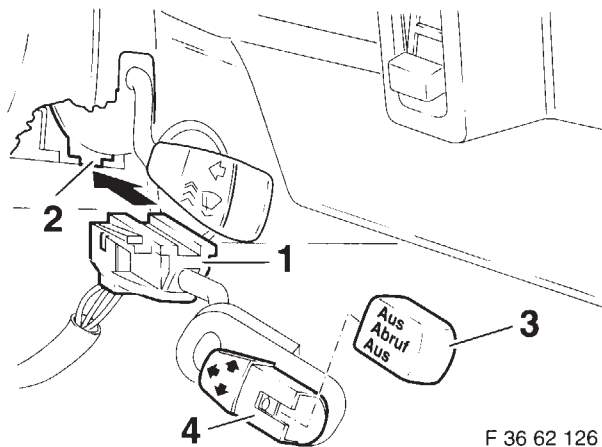


Hebel (3) für Lenksäulenverstellung herausklappen.
Kreuzschlitzschraube (1) entfernen und Unterteil der Lenksäulenverkleidung (2) nach unten in Pfeilrichtung entfernen.

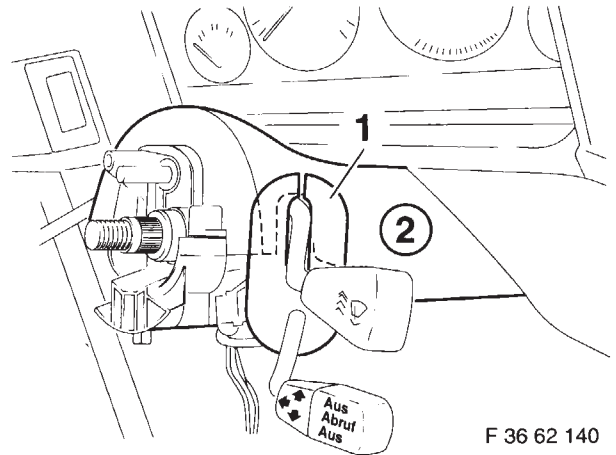
2. Schalter für Geschwindigkeitsregelung einbauen



Vorgeprägte Stelle (Pfeil) der unteren Lenksäulenverkleidung ausschneiden.



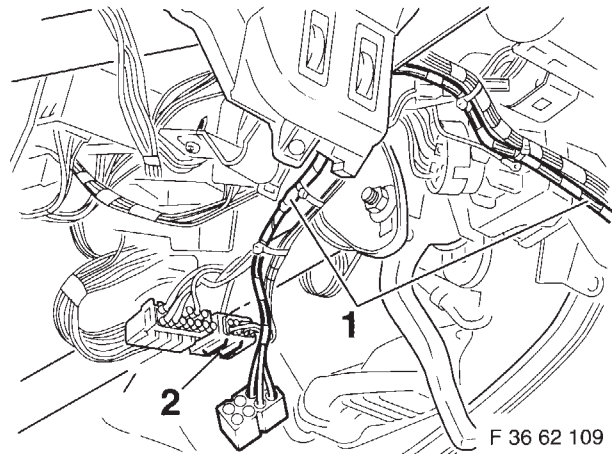
Schalter (1) in Pfeilrichtung in die Führung (2) der Lenksäule einschieben.
Bedienknopf (3) auf Bedienhebel (4) aufschieben.



Hinweis

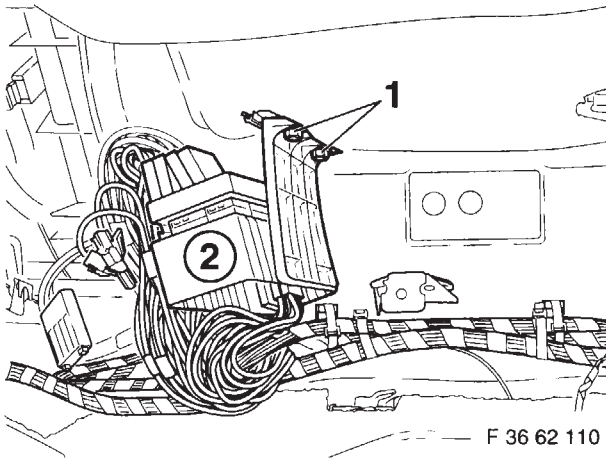
Das Lenkrad wurde zur besseren Darstellung ausgebaut.

Schaumstoff und Abdeckung (1), wie dargestellt, hinter die Lenksäulenverkleidung (2) schieben, und Lenksäulenverkleidung einbauen.



Kabel des Bedienschalters (1) entlang dem Hauptkabelbaum bis zur Steckerstation (2) unter der Lenksäule verlegen.

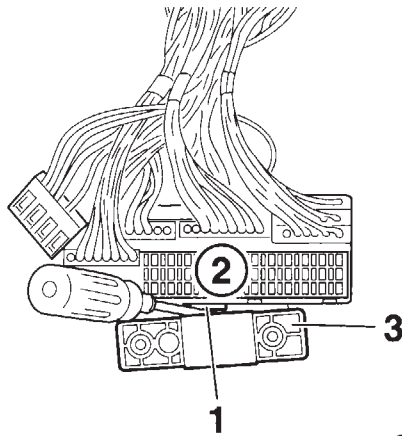
3. Steuergerätehalter einbauen



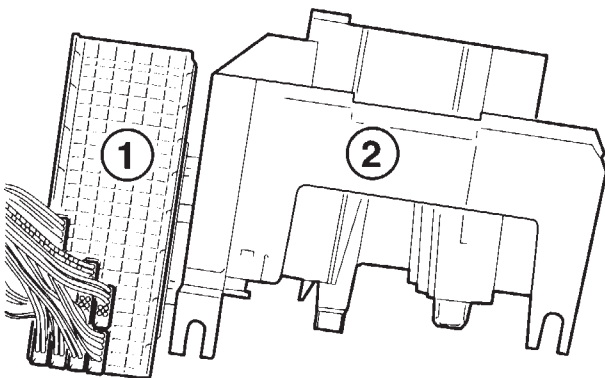
Hinweis

Nur erforderlich bei Modellen mit niedriger Ausstattungsvariante.

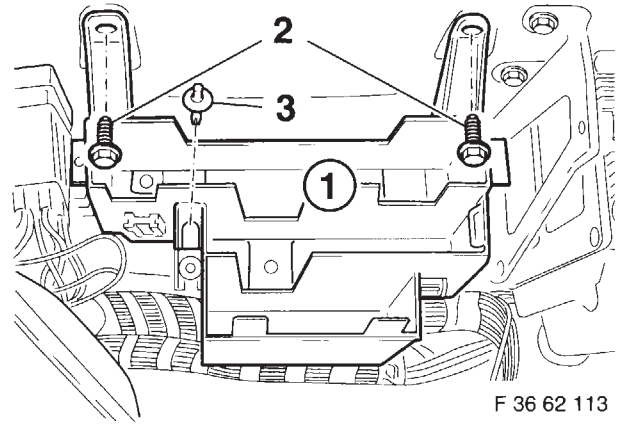
Sechskantschrauben (1) entfernen.
Kammverbinderbox (2) nach unten abnehmen.



Rastnase (1) wie abgebildet mit Schraubendreher zurückdrücken und Halter (3) nach unten von der Kammverbinderbox (2) ausdrücken.

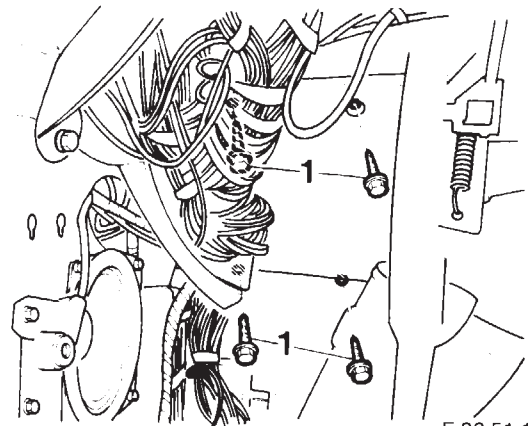


Kammverbinderbox (1) wie abgebildet auf Steuergerätehalter (2) aufstecken, bis die Rastnase einrastet.

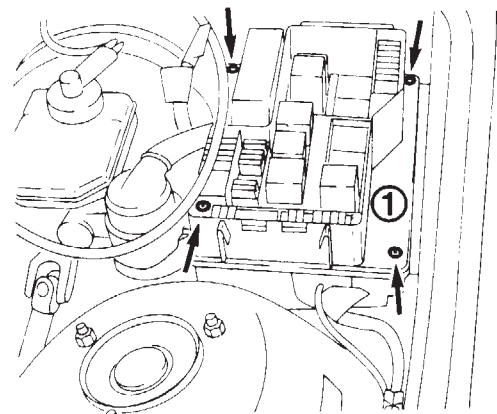


Steuergerätehalter (1) mit Sechskantschrauben (2) und Kunststoffspreizniete (3) wie abgebildet hinter dem Handschuhfach befestigen.

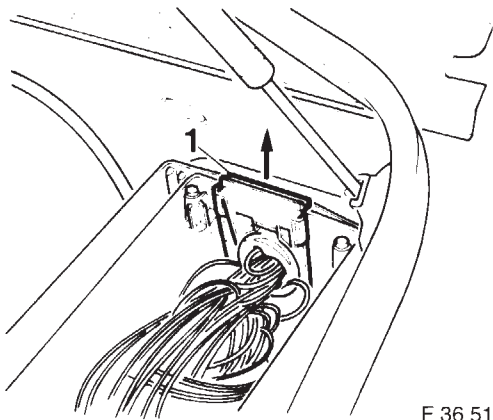
4. Zusatzkabelbaum einbauen



Sechskantblechschrauben (1) entfernen.

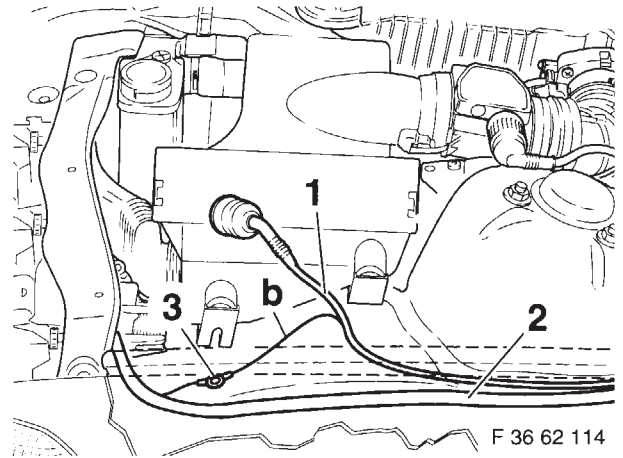


Deckel des Stromverteilers entfernen.
Torxschrauben (Pfeile) entfernen. Oberteil (1) des Stromverteilers, soweit es der Fahrzeugkabelbaum zuläßt, nach oben ziehen.



F 36 51 129

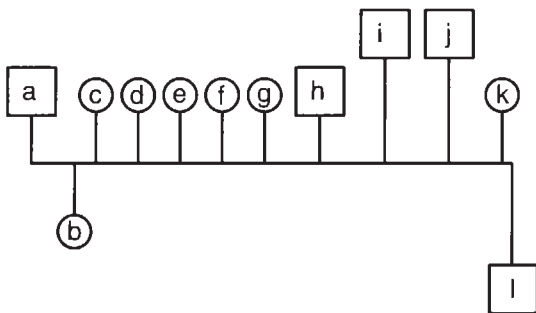
Führung (1) des Fahrzeugkabelbaumes in Pfeilrichtung ausbauen.



F 36 62 114

Zusatzkabelbaum (1) vom Innenraum durch den Stromverteiler entlang des Hauptkabelbaumes (2) in den Motorraum vorne links verlegen. Masseanschluß (b) an Massestützpunkt (3) X165 anschließen.

Zusatzkabelbaum - Übersicht

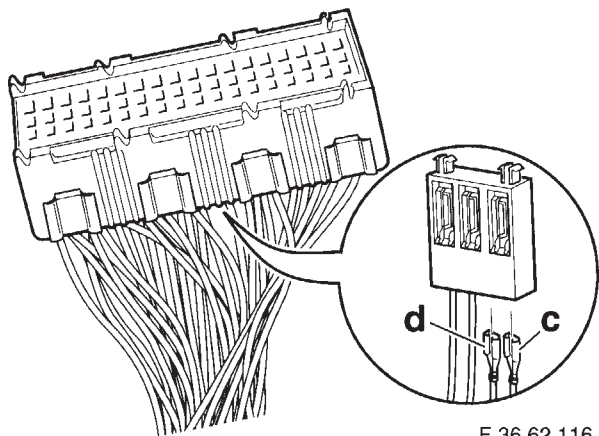


F 36 62 115

Farbabbkürzungen

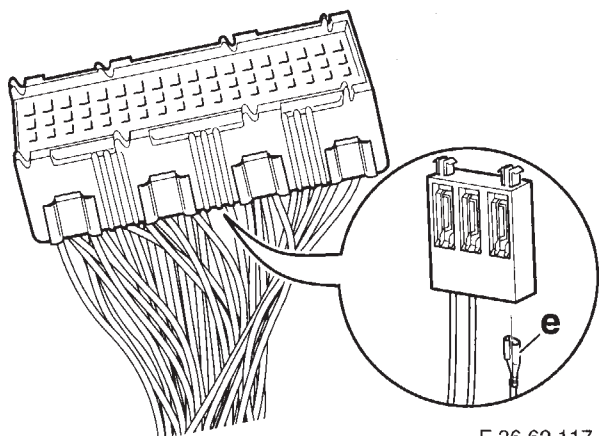
rt	=	rot
sw	=	schwarz
or	=	orange
bl	=	blau
gn	=	grün
gr	=	grau
br	=	braun
vi	=	violett
ws	=	weiß
ge	=	gelb

Pos.	Anschlußort im Fahrzeug	Kabelfarbe
a	Stellmotor M25/X70, Motorraum vorne links	
b	Massepunkt X165, Motorraum vorne links	br
c/d	Kammverbinder X1182, unter Instrumententafel	vi/ge
e	Kammverbinder X188, unter Instrumententafel	sw/ws
f	nur bei Automatikgetriebe: Kammverbinder X191, unter Instrumententafel	br/sw
g	Kammverbinder X181, unter Instrumententafel	bl/rt
h	Kammverbinder X197, unter Instrumententafel	
i	bei Automatikgetriebe: Kabelbrücke auf Stecker stecken bei Schaltgetriebe: Kupplungsschalter S32	
j	Stecker für Bedienschalter der Geschwindigkeitsregelung X72	
k	Kammverbinder X10009., hinter Handschuhfach	br/or
l	Steuergerät für Geschwindigkeitsregelung X22, hinter Handschuhfach	



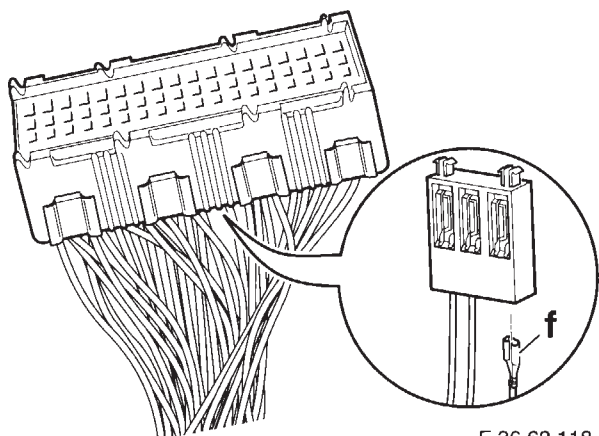
F 36 62 116

Abzweige (c,d) - Kabelfarbe violett/gelb in den Kammverbinder X1182 einstecken.



F 36 62 117

Abzweig (e) - Kabelfarbe schwarz/weiß in den Kammverbinder X188 einstecken.



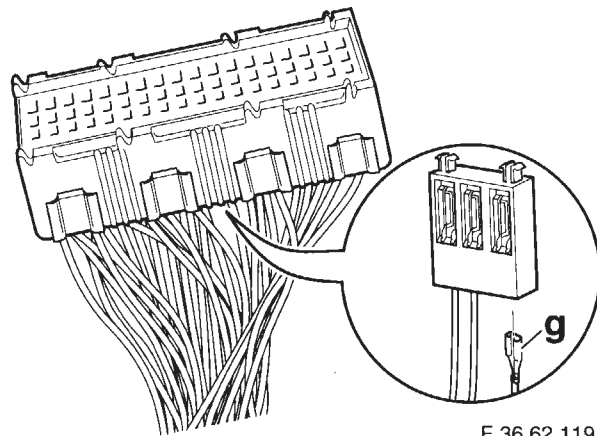
F 36 62 118

nur bei Automatikgetriebe

Abzweig (f) - Kabelfarbe braun/schwarz in den Kammverbinder X191 einstecken.

Hinweis

Bei Fahrzeugen mit Schaltgetriebe ist der Abzweig (f) - Kabelfarbe braun/schwarz abzuisolieren und zurückzubinden.

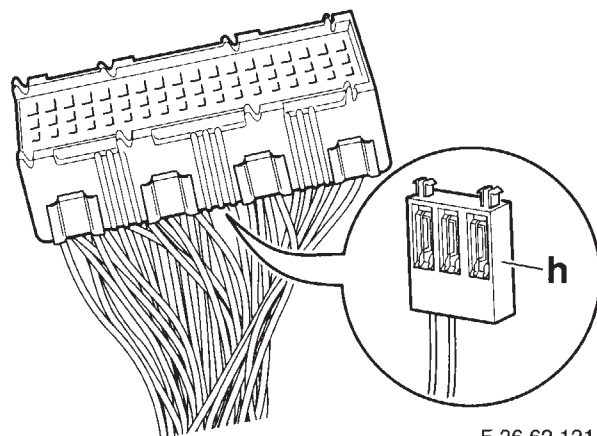


F 36 62 119

Abzweig (g) - Kabelfarbe blau/rot in den Kammverbinder X181 einstecken.

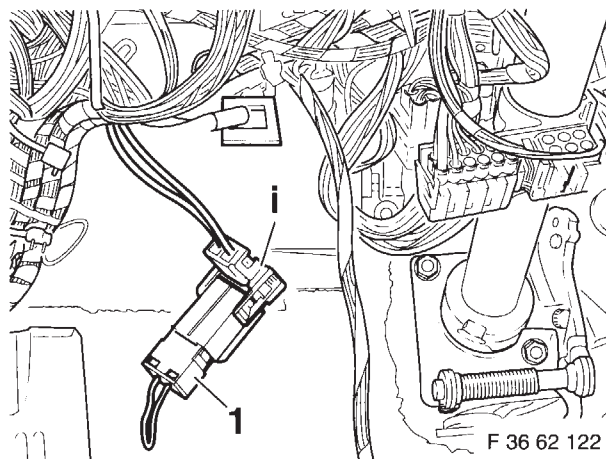
Hinweis

Falls Kammverbinder X 181 nicht vorhanden, Kabel vom Bremslichtschalter -Kabelfarbe:blau/rot- mit Abzweig (g) verbinden.



F 36 62 121

Abzweig (h) in Kammverbinderbox einstecken.



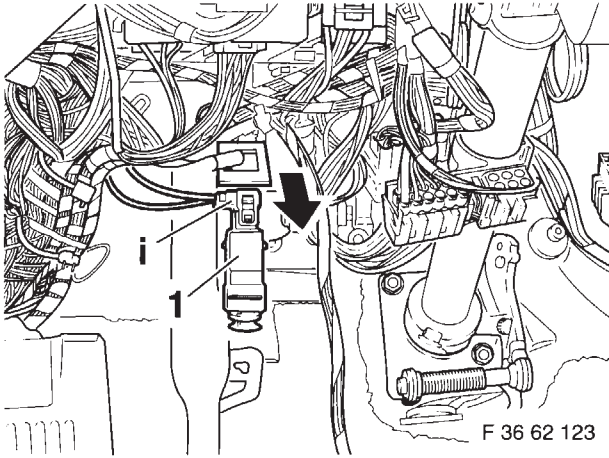
F 36 62 122

Fahrzeuge mit Automatikgetriebe

Stecker (i) vom Zusatzkabelbaum auf Kabelbrücke (1) stecken und mit Kabelbindern zurückbinden.

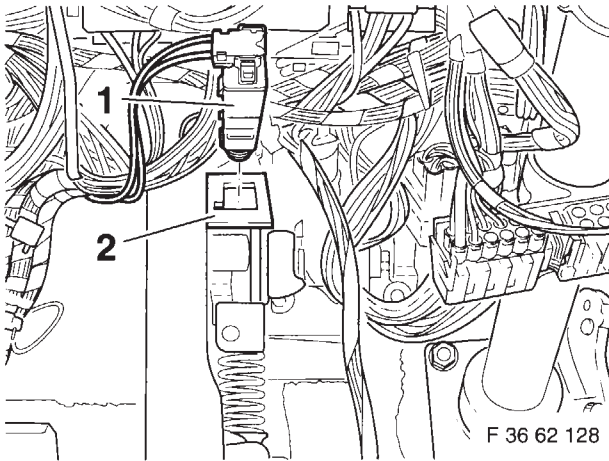
Hinweis

Die Kabelbrücke (1) ist am Zusatzkabelbaum zurückgebunden.

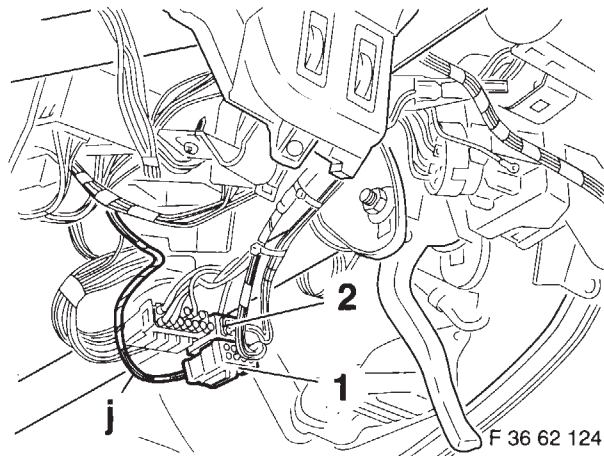


Fahrzeuge mit Schaltgetriebe

Abzweig (i) auf den Kupplungsschalter (1) in Pfeilrichtung aufstecken.

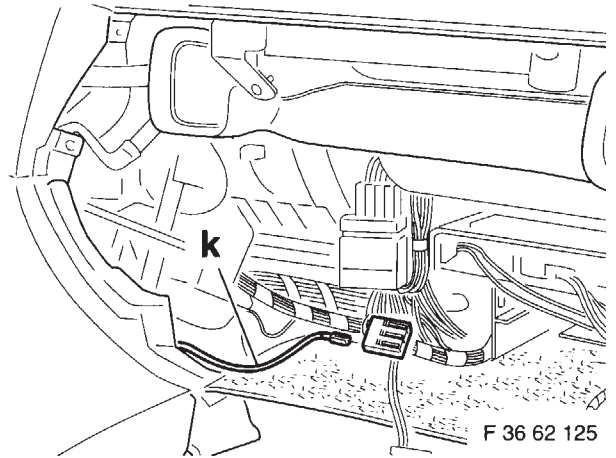


Kupplungsschalter (1) in die Aussparung (2) des Halters am Pedalbock einsetzen.

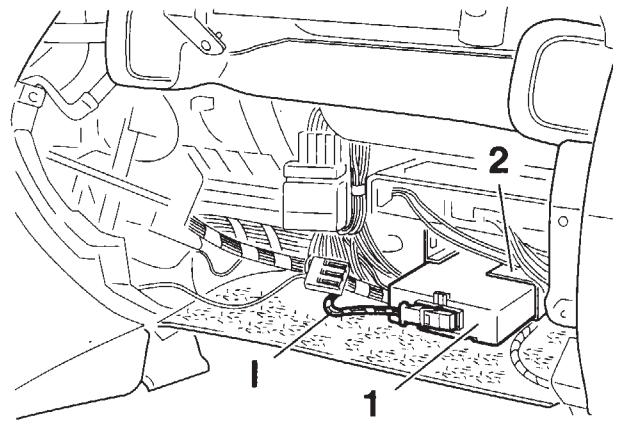


alle Fahrzeuge

Abzweig (j) zur Lenksäule verlegen und in Anschlußstecker X72 (1) von Bedienschalter für Geschwindigkeitsregelung einstecken. Anschlußstecker X72 (1) in Steckerstation (2) einstecken.

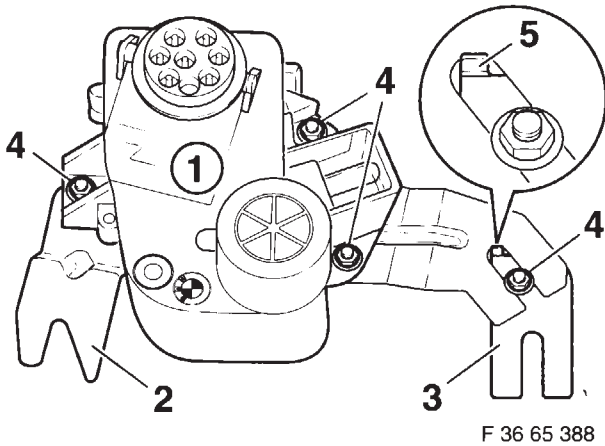


Zusatzkabelbaum entlang des Hauptkabelbaumes bis zur Kammverbinderbox hinter dem Handschuhfach verlegen. Abzweig (k) - Kabelfarbe braun/orange- in Kammverbinder X10009 einstecken.



Steuergerät (1) in Steuergerätehalter (2) einschieben bis Rastnasen verriegeln. Abzweig (l) zum Steuergerät (1) verlegen und Anschlußstecker X22 auf Steuergerät (1) aufstecken.

5. Stellmotor einbauen



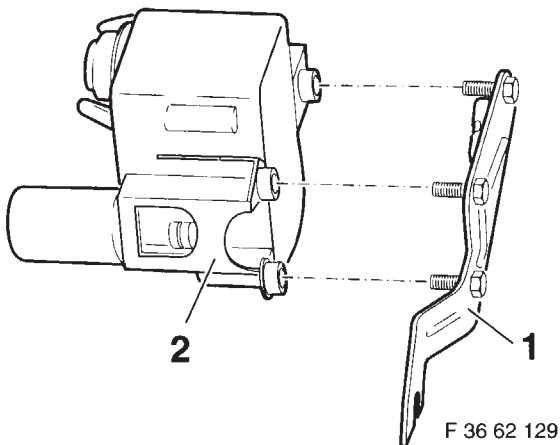
nur Modelle mit Vierzylindermotor

Stellmotor (1) wie abgebildet auf Halter (2) aufsetzen und mit den Sechskantmutter (4) befestigen.

Halter (3) wie abgebildet in den Halter (2) einsetzen und mit den Sechskantmutter (4) befestigen.

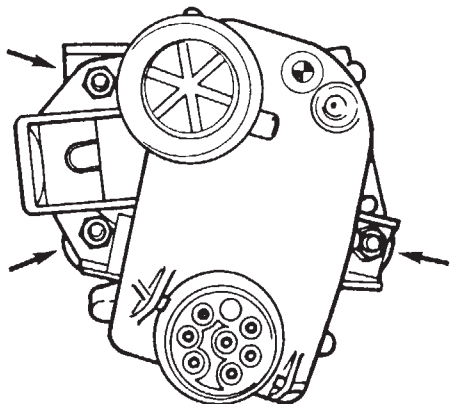
Achtung

Auf den richtigen Sitz der Haltenase (5) achten.

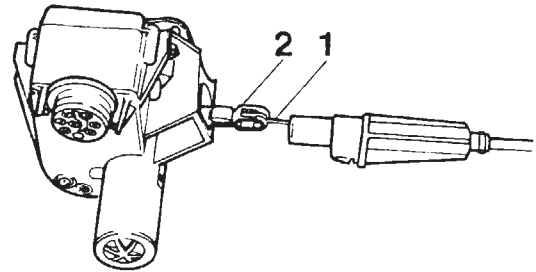


nur Modelle mit Sechszylindermotor

Halter (1) auf den Stellmotor (2) aufschieben.

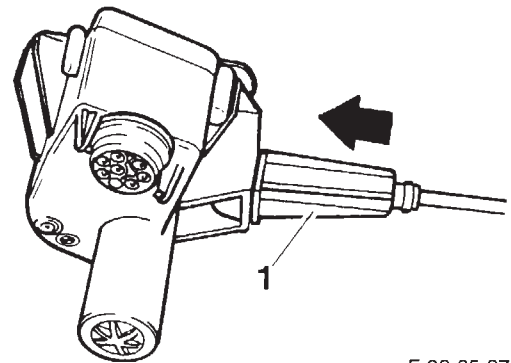


Sechskantmutter (Pfeile) befestigen.



alle Modelle

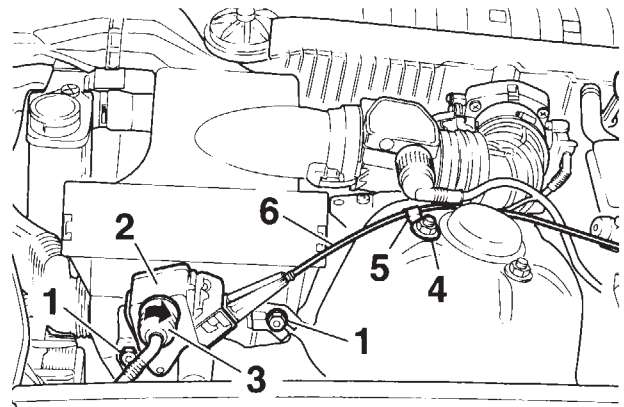
Bowdenzug (1) in das Zugband (2) vom Stellmotor einhängen.



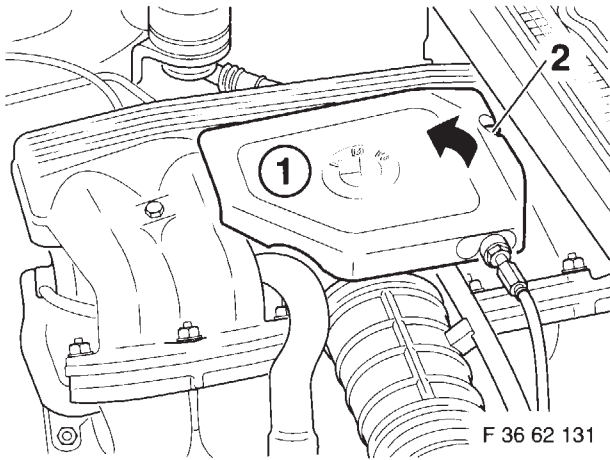
Bowdenzug (1) in Pfeilrichtung bis zum Anschlag einschieben, bis die Haltefeder einrastet.

Hinweis

Das Zugband wird im Bowdenzug geführt.



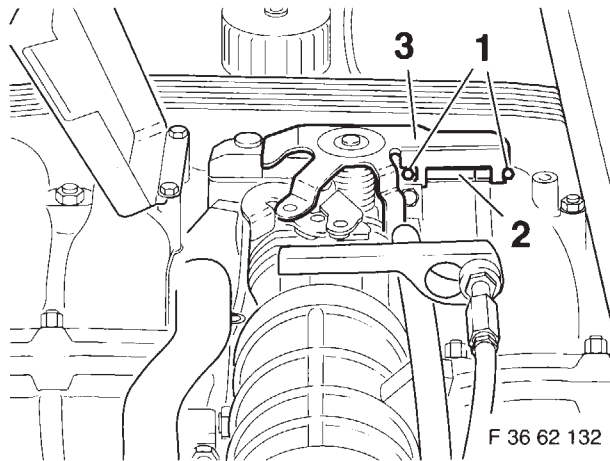
Sechskantmutter (1) entfernen und Stellmotor (2) wie dargestellt befestigen. Stecker (3) auf den Stellmotor aufstecken und in Pfeilrichtung verriegeln. Sechskantmutter (4) entfernen und Halter (5) wie abgebildet befestigen. Bowdenzug (6) wie abgebildet in Halter (5) eindrücken.



F 36 62 131

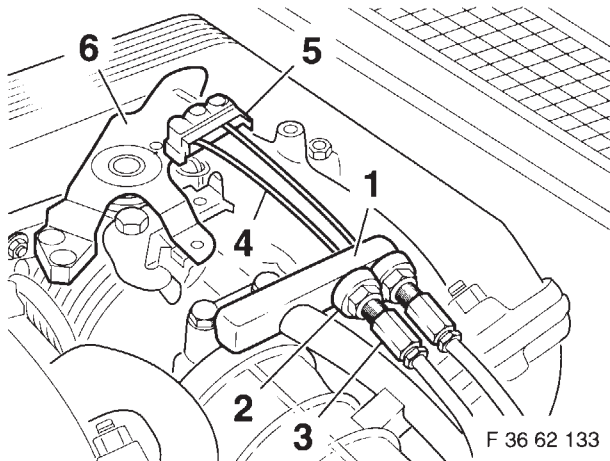
nur Modelle mit M40 Motor

Flachschlitzschraube (2) entfernen und Abdeckung (1) in Pfeilrichtung hochklappen.



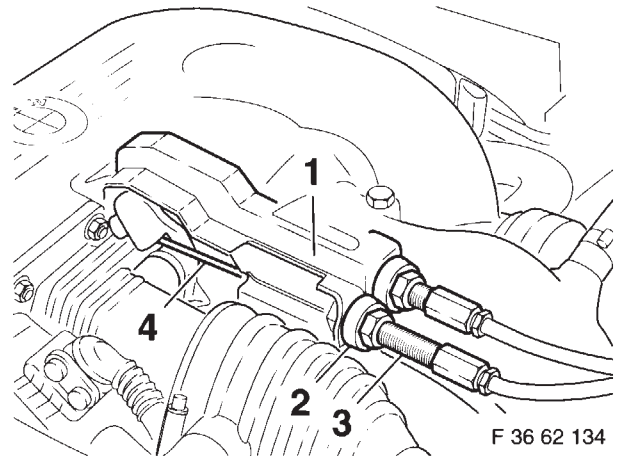
F 36 62 132

Rastnasen (1) zurückdrücken und Befestigungsklammer (2) nach unten aus der Drosselklappenhalterung entnehmen.



F 36 62 133

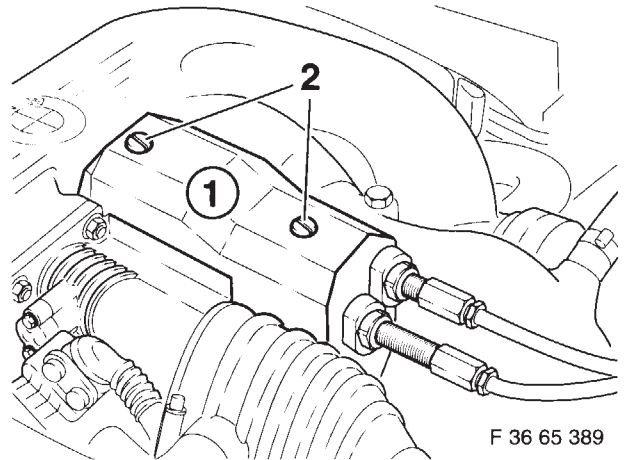
Bowdenzug (4) knickfrei zum Halter (1) am Saugrohr verlegen. Bowdenzug (4) durch die Bohrung am Halter (1) verlegen. Haltegummi (2) in die Bohrung eindrücken. Einstellschraube (3) in Haltegummi (2) eindrücken. Befestigungsklammer (5) auf den Bowdenzug (4) aufsetzen. Bowdenzug (4) mit Befestigungsklammer (5) in die Aussparung des Betätigungshebels für Drosselklappe (6) einbauen.



F 36 62 134

nur Modelle mit M42 Motor

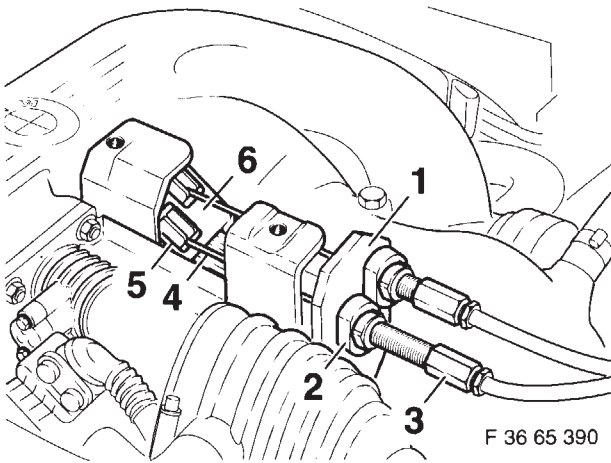
Bowdenzug (4) knickfrei zum Halter (1) am Saugrohr verlegen. Bowdenzug (4) durch die Bohrung am Halter (1) verlegen. Haltegummi (2) in die Bohrung eindrücken. Einstellschraube (3) in Haltegummi (2) eindrücken.



F 36 65 389

nur Modelle mit M43-Motor

Schlitzschrauben (2) entfernen und Abdeckung (1) abnehmen.



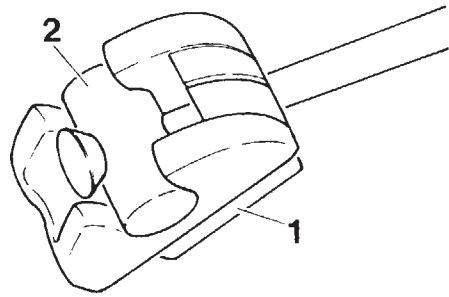
F 36 65 390

nur Modelle mit M43-Motor

Bowdenzug (4) knickfrei zum Halter (1) am Saugrohr verlegen.

Bowdenzug (4) durch die Bohrung am Halter (1) verlegen. Haltegummi (2) in die Bohrung eindrücken und Einstellschraube (3) in den Haltegummi (2) eindrücken.

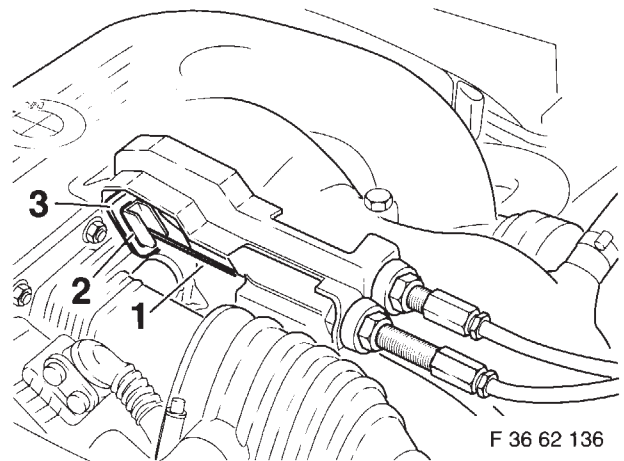
Bowdenzug (4) mit Befestigungsklammer in die Aussparung (5) des Betätigungshebels (6) für Drosselklappe einbauen.



F 32 65 276

nur Modelle mit M42 und M50 Motor

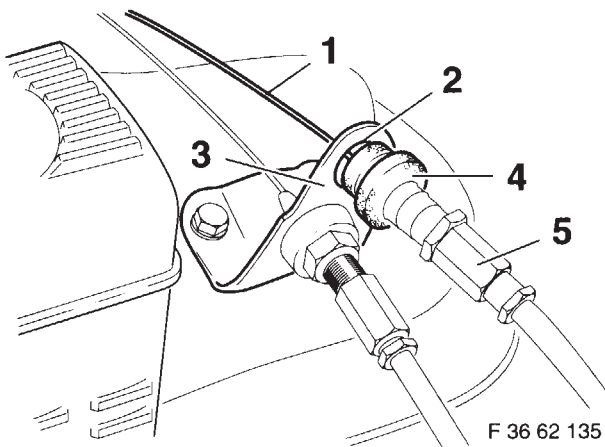
Befestigungsklammer (1) auf den Bowdenzug (2) aufsetzen.



F 36 62 136

nur Modelle mit M42 Motor

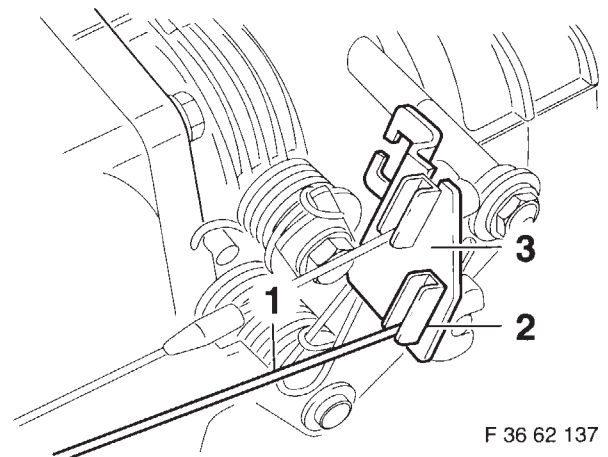
Bowdenzug mit Befestigungsklammer (1) in die Aussparung (2) des Betätigungshebels für Drosselklappe (3) einbauen.



F 36 62 135

nur Modelle mit M50 Motor

Bowdenzug (1) knickfrei zum Halter (3) am Saugrohr verlegen. Bowdenzug (1) durch die Bohrung (2) des Halters (3) verlegen. Haltegummi (4) in die Bohrung eindrücken. Einstellschraube (5) in Haltegummi (4) eindrücken.

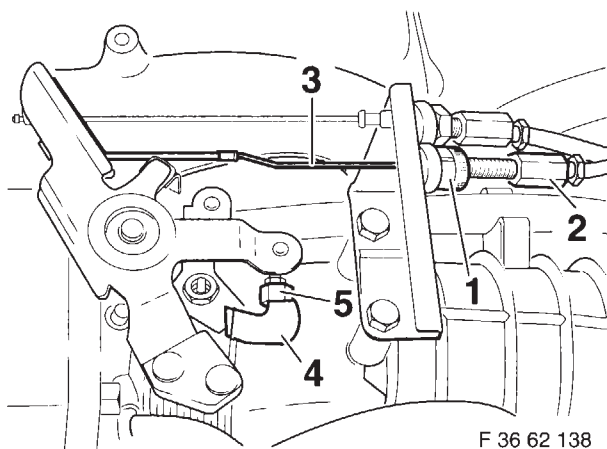


F 36 62 137

Nur Modelle mit M50 Motor

Bowdenzug mit Befestigungsklammer (1) in die Aussparung (2) des Betätigungshebels für Drosselklappe (3) einbauen.

6. Bowdenzug einstellen

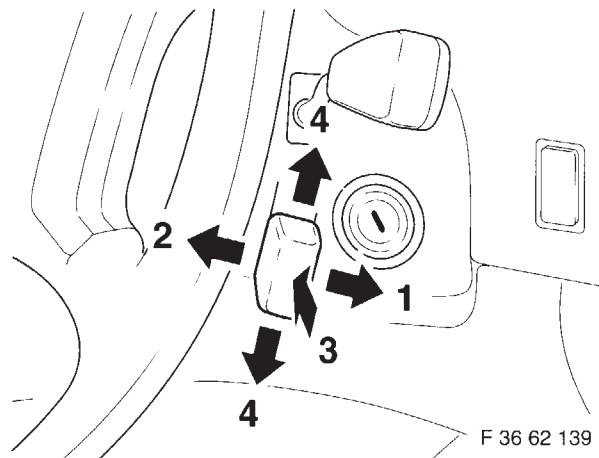


Motor bis zur Betriebstemperatur warmlaufen lassen. Bei geschlossener Drosselklappe und ausgeregeltem Stellmotor mit Rändelmutter (1) und Einstellschraube (2) den Bowdenzug (3) so einstellen, daß Anschlag von Drosselklappen-teil (4) auf Anschlag von Einstellschraube (5) aufliegt.

Hinweis

Abbildung zeigt Fahrzeug mit M40 Motor, bei Fahrzeugen mit anderen Motoren muß nach der gleichen Weise vorgegangen werden.

7. Funktion



Eine gewünschte Fahrgeschwindigkeit ab ca. 40 km/h kann automatisch gehalten und gespeichert werden. Mit Abstellen des Motors wird die gespeicherte Geschwindigkeit gelöscht.

1 BESCHLEUNIGEN

Hebel in Stellung 1 antippen:

Die momentane Geschwindigkeit wird gehalten und gespeichert. Jedes weitere Antippen des Hebels erhöht die Geschwindigkeit um ca. 1 km/h.

Hebel in Stellung 1 drücken:

Das Fahrzeug beschleunigt ohne Betätigung des Gaspedals. Nach dem Loslassen wird die erreichte Geschwindigkeit gehalten und gespeichert.

2 VERZÖGERN

Hebel in Stellung 2 antippen:

Die momentane Geschwindigkeit wird gehalten und gespeichert. Jedes weitere Antippen des Hebels vermindert die Geschwindigkeit um ca. 1 km/h.

Hebel in Stellung 2 ziehen:

Das Fahrzeug verzögert durch automatische Gaswegnahme. Nach dem Loslassen wird die erreichte Geschwindigkeit gehalten und gespeichert.

3 ABRUF

Hebel in Stellung 3 antippen:

Die zuletzt gespeicherte Geschwindigkeit wird wieder erreicht und gehalten.

4 AUS

Hebel in Stellung 4 antippen:

Die Geschwindigkeitsregelung wird unabhängig von Betriebs- oder Verkehrssituationen ausgeschaltet.

Darüberhinaus schaltet sich die Geschwindigkeitsregelung automatisch aus:

- Nach Überschreiten der gesetzten Geschwindigkeit um ca. 16 km/h.
- Nach Unterschreiten um 8 km/h.
- Beim Bremsen und Kuppeln bzw. Bewegen des Automatic-Getriebe-Wählhebels von D auf N.

Achtung

Die automatische Geschwindigkeitsregelung nicht einsetzen, wenn die Straßen kurvenreich sind, starkes Verkehrsaufkommen eine konstante Geschwindigkeit nicht zuläßt, die Fahrbahn glatt (Schnee, Regen, Eis) bzw. der Untergrund locker (Steine, Sand) ist.